והגית בו יומם ולילה | HOCHSCHULE FÜR JÜDISCHE STUDIEN HEIDELBERG

An der **Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg** ist spätestens ab dem 01.10.2019 die Stelle eines

Akademischen Mitarbeiters (m/w/d) in Teilzeit (50 %)

in dem von der Volkswagen Stiftung geförderten Forschungsvorhaben „Mekka und Jerusalem: Ein Radioprogramm/Podcast zu den jüdisch-muslimischen Beziehungen" befristet für die Dauer von 24 Monaten zu besetzen.

Im Fokus des Projekts steht der Aufbau einer Radiosendung/eines Podcasts, der sich mit der Geschichte und Gegenwart der jüdisch-muslimischen Beziehungen beschäftigt – beispielsweise anhand von Sprach- und Kulturkontakten, philosophischen Begegnungen sowie Mehrheits-/Minderheitsbeziehungen in Europa und dem Vorderen Orient.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Inhaltliche Unterstützung bei der Durchführung von Vorträgen
- Konzeption und Gestaltung von Sendeformaten
- Eigenständiges Durchführen von Interviews
- Administrative Unterstützung (z.B. Erstellen von Berichten)
- Technische Abwicklung (Aufnahme, Schneiden, Nachbearbeitung) nach einer Schulung durch den Hessischen Rundfunk

Erforderliche Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Studium (Master oder gleichwertiger Abschluss) im Bereich der Jüdischen Studien, Islamwissenschaft, Politikwissenschaft, Religionswissenschaft oder Kommunikations- bzw. Kulturwissenschaft
- Interesse an den jüdisch-muslimischen Beziehungen
- Technikaffinität und Interesse an Wissenschaftskommunikation

Tätigkeitsort ist Heidelberg.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe E 13 TV-L.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens zum 31.8. 2019** per E-Mail (in einem PDF-Dokument) an: frederek.musall@hfjs.eu und johannes.becke@hfjs.eu

Die Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen in den Bereichen an, in denen sie bisher unterrepräsentiert sind. Entsprechend qualifizierte Frauen werden um ihre Bewerbung gebeten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.